



Eine Wanderung in die gute alte Zeit

Um 11 Uhr trafen sich 12 wanderfreudige Geschwister und zwei Vierbeiner. Gemeinsam sind wir in Much-Berghausen gestartet. Der Rundwanderweg führte uns bergauf und bergab, durch kleine Waldstücke wo wir uns an der kühlen Waldluft erholen konnten. Vorbei an Wiesen und Felder. Zwischendurch gab es für unsere jüngsten Wandermmitglieder 10 Frage- und Antwortstationen zum Thema Kinderlieder.

Der ein und andere war auf der Wanderung in Gespräche vertieft und es fand ein reger Austausch statt. Nach ca. 3 km kamen wir an das Technik- und Bauernmuseum. Dort trafen wir uns um 13 Uhr mit weiteren Geschwistern. Mit einem kleinen Bus wurden unsere Senioren aus Kerpen nach Much chauffiert. Nach einer sehr lebendig gestalteten kleinen Führung im Bauernmuseum durch Herrn Haas konnten wir einen sehr schönen Einblick in die Zeit gewinnen, wie es zu Großmutter's Zeiten gewesen war. Es wurde berichtet von der Dröppelminna, das Herstellen von Butter, Erntemaschinen. Alles wurde uns erklärt und der ein und andere konnte sich noch gut an die damalige Zeit erinnern. Auch die Herren unter den Besuchern waren sehr fasziniert vom Wasserpark. Dort wurden unterschiedliche Pumpen erklärt vom Klappenmännchen bis zur Wasserhebepumpe. So weit brauchen wir in vielen Dingen gar nicht zurück schauen. Viele Techniken, Geräte und Funktionen finden wir heute weiterentwickelt wieder.

Nach dem unser Geist gesättigt war, fing unser Magen sich an zu beschweren. Wir wurden mit einer ausgezeichneten Bergischen Kaffeetafel belohnt. Wir wurden wieder in die Zeit zurück versetzt. Früher trafen sich die Menschen meistens sonntags zu einer Bergischen Kaffeetafel mit der ganzen Familie. Es wurden süße bis herzhaft Sachen gereicht. Damals wurde es genutzt um sich intensiv zu Unterhalten und sich auszutauschen. Es war selten, dass man unter der Woche zusammen kam. Wir merkten schnell, dass auch wir die Kaffeetafel nutzen. Es fanden viele Gespräche statt und es wurde viel gelacht.

Am späten Nachmittag haben wir uns dann vom Bauern- und Technikmuseum verabschiedet. Wir hatten gemeinsam beschlossen, dass es eine schöne Zeitreise war. Nun hieß es für die Wanderer Rucksack auf und weiter geht's. Vorbei an einer Herde Kühe, durch einen schönen

schattigen Wald. Die Zwei Vierbeiner nicht zu vergessen, hatten auch eine Menge Spaß, der ein oder andere Stock wurde zurückgebracht oder sie tobten über die Wiesen.

Es war ein schöner Nachmittag und eins ist klar:

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich gewesen!“ (Johann Wolfgang von Goethe)

14. Juni 2017

Text: R.W.W

Fotos: R.W. u. I.B.



